

Daniel Deubel ist neuer Leitender Direktor des Verbands Region Stuttgart

Regionalversammlung wählt Daniel Deubel für acht Jahre im Amt des Leitenden Direktors für Wirtschaft und Infrastruktur

STUTT GART 22.10.2025: Die Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart hat in ihrer heutigen Sitzung einen neuen Leitenden Direktor für die Bereiche Wirtschaft und Infrastruktur bestimmt. Bei der Wahl setzte sich Daniel Deubel mit insgesamt 68 von 72 Stimmen, bei vier ungültigen Stimmen durch. Am 01.01.2026 tritt er seine erste Amtszeit an, die für acht Jahre läuft. Der 45-jährige Deubel ist seit 2014 als Referent für Verkehrswirtschaft beim Verband Region Stuttgart tätig. Zuvor arbeitete er in verschiedenen Funktionen im DB-Konzern.

Deubel löst damit Dr. Jürgen Wurmthaler ab, der seit 2002 Leitender Direktor beim Verband ist und zum 31.12.2025 nach 32 Jahren beim Verband in den Ruhestand geht.

„Klare Prioritäten, beharrliche Entscheidungen und ein offener Dialog – das zeichnet die Arbeit des Verbands Region Stuttgart aus“, sagte Deubel in seiner Rede vor der Regionalversammlung. Zudem betonte er, wie bedeutend regionale Politik für die Gestaltung der Zukunft sei. Darauf möchte er aufbauen, um die drei Kernpunkte seiner Arbeit und ihre Herausforderungen zu bewältigen.

VERKEHR UND MOBILITÄT

„Mobilität ist Grundlage für wirtschaftliche Stärke und Lebensqualität der Region.“ Daher habe die Pünktlichkeit und der Ausbau der Kapazitäten im S-Bahn-Verkehr für Deubel Priorität. Zudem müsse die Verkehrswende konsequent vorangetrieben werden. Dafür sei der Ausbau des ÖPNV, die Förderung klimafreundlicher Technologien und die Verbindung aller Verkehrsträger notwendig.

INFRASTRUKTUR

„Eine leistungsfähige Infrastruktur ist Voraussetzung für Wettbewerbsfähigkeit und Teilhabe.“ Dazu gehöre laut Deubel der Ausbau der Schienenwege, moderne digitale Steuerungssysteme sowie eine flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet und Mobilfunk. Infrastrukturpolitik sei Standortpolitik und entscheidend für den Bestand im internationalen Wettbewerb.

WIRTSCHAFT

Die Region stehe vor tiefgreifenden Veränderungen, aber ihr Potenzial sei enorm. „Es gilt die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit zu sichern und Unternehmen aktiv bei der digitalen Transformation zu begleiten“, so Deubel. Die Transformation sei Herausforderung und

Chance zugleich. Bei aktiver Gestaltung könne sie dazu beitragen, die Region Stuttgart als führenden Standort in Europa für nachhaltige Mobilität, digitale Technologien und industrielle Innovation zu positionieren.

Abschließend appellierte Deubel: „Gemeinsam stellen wir die richtigen Weichen – für eine Region Stuttgart, die zukunftsfähig ist, Lebensqualität bietet und zugleich eine starke Wirtschaftsregion bleibt. Handeln wir entschlossen, damit aus guter Planung sichtbare Fortschritte werden – und aus Herausforderungen ein Vorsprung für unsere Region.“

Rainer Wieland, Vorsitzender des Verbands Region Stuttgart gratulierte Deubel zu seiner Wahl: „Ich gratuliere Daniel Deubel herzlich zu seiner Wahl. Mit seiner fachlichen Kompetenz, seiner Teamfähigkeit, langjährigen Erfahrung im Verband und seinem klaren Gestaltungswillen bringt er alles mit, um die Region Stuttgart gemeinsam mit der Regionalversammlung erfolgreich in die Zukunft zu führen.“

Auch Regionaldirektor Dr. Alexander Lahl beglückwünschte Deubel ebenfalls zur neuen Funktion: „Daniel Deubel kennt die Region sowie ihre Chancen und Herausforderungen. Ich habe ihn in den vergangenen Jahren als engagierten, kompetenten und verlässlichen Mitarbeiter erlebt, mit dem die Zusammenarbeit immer hervorragend war. Mit seiner strategischen Weitsicht und seiner pragmatischen Art wird er sicherlich wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Wirtschafts- und Infrastrukturpolitik in der Region setzen. Ich freue mich sehr auf die Fortsetzung unserer vertrauensvollen erfolgreichen Zusammenarbeit in neuer Funktion.“